

MAGICLINE®

MAGICLINE®

Bedienungsanleitung Operating Guidelines

03 / 2018



interco
Seat up your Life!®

Bedienungsanleitung **MAGICLINE®**

Operating Guidelines **MAGICLINE®**

- ▶ Deutsch ab Seite 3
- ▶ English from page 23

Inhalt

1.	Einleitung	4
2.	Verwendungszweck	5
3.	Anwendungsgebiet	5
4.	Grundausrüstung	5
5.	Anpassen der Sitzschale an den Patienten	6
5.1	Verstellen der Sitzbreite	6
5.2	Verstellen der Sitztiefe	6
5.3	Verstellen der Rückenhöhe	7
5.4	Verstellen der Rumpfführungspelotten	8
6.	Bedienung	8
6.1	Aufsetzen / Abnehmen der Sitzschale mittels Trapezadapter	8
6.2	Aufsetzen / Abnehmen der Sitzschale mittels Arretierbolzen	10
6.3	Verstellen des Rückenwinkels	11
7.	Optionale Ausstattung: Montage und Bedienung	11
7.1	Becken-Sicherheitsgurt	11
7.2	Brustgurt	12
7.3	Hosenträgergurt 4-Punkt	12
7.4	Brustschulterpelotte	13
7.5	Kopfstützensysteme	13
7.6	LWS-Anstützung	14
7.7	Armlehnen	14
7.8	Abduktionskeil (Spreizkeil)	14
7.9.	Rumpfführungspelotten (Thoraxpelotten)	14
7.10	Abschwenken der Rumpfführungspelotten	15
8.	Reinigungs- und Pflegehinweise	15
9.	Technische Daten	16
9.1	Abmessungen der MAGICLINE (Außenmaße)	16
9.2	Abmessungen der MAGICLINE (Innenmaße)	16
9.3	Technische Daten allgemein	16
10.	Sicherheitshinweise	16
11.	Wiedereinsatz und Entsorgung	18
12.	Garantie	18
13.	Konformitätserklärung	19
14.	Serviceplan	20

1. Einleitung

Herzlichen Glückwunsch, Sie haben sich für das Sitzsystem MAGICLINE der Firma interco GmbH entschieden!

Um Ihnen den Umgang mit dem Produkt zu erleichtern haben wir die Handhabung der einzelnen Bauteile in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass auch Beschreibungen von Bauteilen aufgeführt sind, die unter Umständen nicht an Ihrem Produkt vorhanden sind. Wichtig ist die individuelle Anpassung an die Bedürfnisse der betroffenen Person. Um hier vielen Ansprüchen gerecht zu werden, ist auch die Liste des Zubehörs sowie der jeweiligen Beschreibungen etwas umfangreicher. Bitte lesen Sie die Teile die auf Ihr spezielles Modell zutreffen sorgfältig durch und bewahren Sie die Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen auf. Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich an uns oder Ihren Fachhändler.

MAGICLINE ist ein modulares mitwachsendes Sitzschalensystem bestehend aus Sitz- und Rückenteil aus Aluminium, in verschiedenen Größen. Dieses Sitzsystem ist innerhalb der angegebenen Größe variabel einstellbar: Die stufenlose Sitztiefe- und Sitzbreitenregulierung erfolgt über Langlöcher im Aluminiumkorpus. Die Rückenlehne ist ebenfalls variabel einstellbar. Umfangreiches Sitzschalenzubehör, wie z. B. Armlehnen, Kopfstütze, Rumpfführungen, Abduktionskeil, Fixierungshilfen sowie Therapie-tische in verschiedenen Ausführungen können angebracht werden. MAGICLINE ist zur individuellen Abstimmung auf die Bedürfnisse des Patienten auf unterschiedliche Untergestelle für den Innen- und Außenbereich montierbar. MAGICLINE ist eine Sitzhilfe, die der Kompensation ausgeprägter Sitzfehlhaltung und/oder Sitzhaltungsinstabilitäten dient und insbesondere für Kinder eingesetzt werden soll.

Eine Größenanpassung im Wachstum soll zusätzlich ermöglicht werden. Die Konstruktion dieses aktiven Sitzsystems in 3 Größen, ermöglicht stufenlose Verstellbarkeit in Tiefe, Breite und Höhe.

MAGICLINE ist über den Trapezadapter mit unseren Untergestellen ROOMY, ROOMY NEW EDITION und SIMPLY kombinierbar. Darüber hinaus kann MAGICLINE auch an die meisten Untergestelle anderer Hersteller angepasst werden.

Wir von interco geben Ihnen selbstverständlich die Gewährleistung für die Ersatzteilbeschaffung oder Neuanpassung über Jahre.

2. Verwendungszweck

MAGICLINE ist ausschließlich als funktionale Unterstützung der Sitzhaltung des Patienten im Rahmen einer Sitzschalenversorgung einzusetzen. MAGICLINE ist auf Rollstühle und Untergestelle montierbar.

3. Anwendungsgebiet

Diese Sitzhilfe kommt zur Anwendung bei Patienten, bei denen die Einnahme der Sitzposition entweder erschwert oder im physiologischen Sinne gestört oder aufgrund von anatomischen Veränderungen unmöglich ist, weil das Zusammenspiel von Becken und Wirbelsäule entweder durch angeborene bzw. erworbene Deformierung des Halteapparates (knöcherne bzw. Gelenkstrukturen) oder durch angeborene bzw. erworbene Insuffizienzen des Bewegungsapparates, des Beckens und/oder der Wirbelsäule funktionelle Defizite aufweist. Verlust der Körperfunktionen durch Spastik, Athetose, Querschnittslähmung, Plegien, Hypertonien, Hypotonie, alle Muskelerkrankungen z. B. Muskeldystrophie, Skelettfehlbildungen und Verlust der Extremitäten, alle neurologischen Erkrankungen sowie alle Formen von geistiger Behinderung. Kompensation ausgeprägter Sitzfehlhaltungen und /oder Sitzhaltungsinstabilitäten. Ermöglichen eines dauerhaften, beschwerdefreien Sitzens in physiologischer Haltung. Bei erheblich geminderter oder fehlender Stabilität des Rumpfes bzw. mit ausgeprägter Rumpffdeformität ermöglichen von korrigiertem und entlastetem Sitzen.

4. Grundausrüstung

MAGICLINE wird von Ihrem Fachbetrieb individuell an den Patienten angepasst und vormontiert geliefert. Nach dem Entfernen der Transportverpackung können Sie Ihre neuen MAGICLINE sofort einsetzen. Gegebenen Falles sind Zubehörteile oder Optionen gemäß der Anleitung unter der Rubrik Optionale Ausrüstung zu montieren.

MAGICLINE ist in drei Größen erhältlich:

- | | | |
|----------------|----------------|------------------------|
| Größe 1 | Art.-Nr. 38001 | bis Körpergröße 120cm |
| Größe 2 | Art.-Nr. 38002 | bis Körpergröße 135 cm |
| Größe 3 | Art.-Nr. 38003 | bis Körpergröße 150 cm |

Farbe: Brillantsilber

Stoff: Black Malo CS, schwarz

Lieferumfang

- ▶ Sitz- und Rückeneinheit aus Aluminium, pulverbeschichtet in Brillantsilber, mit physiologischen Drehpunkten. Inklusive stufenloser Sitztiefen- und Sitzbreitenregulierung über Langlöcher, variabel einstellbarer Rückenlehne, Rückenwinkelverstellung über Gasdruckfeder, höhen- und breitenverstellbare Rumpfführungspelotten, Trapezadapter zur Befestigung der Sitzeinheit für Untergestelle mit Trapezadapteraufnahme.
- ▶ Bezug aus hochwertigem Polsterstoff „Black Malo CS“

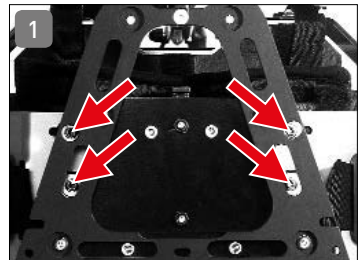
Die Konstruktion der Sitzschale einschließlich Original Zubehör wird vom Fachbetrieb auf die individuellen Bedürfnisse des Patienten ausgelegt und angepaßt. Bei Veränderungen hinsichtlich der Paßform, des Krankheitsbildes o. ä. sind ausschließlich durch den zuständigen Fachbetrieb entsprechende Nachpassungen vorzunehmen. Generelle Veränderungen in Form, Polsterung, Technik o. ä. dürfen nicht ohne Zustimmung des Herstellers vorgenommen werden, sie führen ansonsten zum Verlust der Garantie.

5. Anpassen der Sitzschale an den Patienten

Achtung: Veränderungen hinsichtlich der Paßform, des Krankheitsbildes o. ä. sind ausschließlich durch den zuständigen Fachbetrieb auszuführen!

5.1 Verstellen der Sitzbreite

Lösen Sie die vier Einstellschrauben zur Sitzbreitenverstellung an der Unterseite der Sitzschale mit einem Innensechskant-Schlüssel gerade so weit, das sich die Verbindung bewegen lässt (Bild 1). Ebenso lösen Sie die Einstellschrauben an der Rückseite der Sitzschale (Bild 2), je zwei Stück unten an jeder Seite (Bild 3). Nun können Sie die Sitzbreite auf das gewünschte Maß einstellen. Ziehen Sie anschließend die Schrauben wieder an. Prüfen Sie nach Abschluss der Einstellarbeiten alle Verbindungen auf festen Sitz.



5.2 Verstellen der Sitztiefe

Lösen Sie die Einstellschrauben zur Sitztiefenverstellung an der Unterseite der Sitz-

schale mit einem Innensechskant-Schlüssel gerade so weit, das sich die Verbindung bewegen lässt (Bild 3). Danach lösen Sie die Klettverbindung der Sitzpolsterung (Bild 4), jetzt können Sie die Sitztiefe auf das gewünschte Maß einstellen.

Ziehen Sie die Schrauben wieder an und befestigen das Sitzpolster mit dem Klettband. Prüfen Sie nach Abschluss der Einstellarbeiten alle Verbindungen auf festen Sitz.

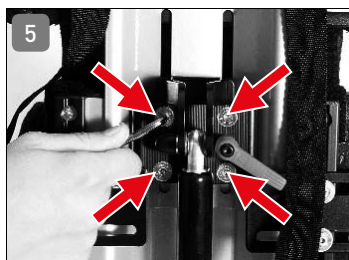
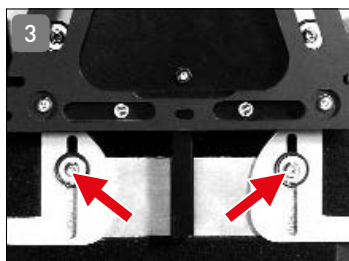
Achtung: Veränderungen hinsichtlich der Passform, des Krankheitsbildes o.ä. sind ausschließlich durch den zuständigen Fachbetrieb auszuführen!

5.3 Verstellen der Rückenhöhe

Lösen Sie die vier Schrauben zur Höhenverstellung an der Rückseite der Sitzschale mit einem Innensechskant-Schlüssel gerade so weit, das sich die Verbindung bewegen lässt (Bild 5). Danach lösen Sie die Klettverschlüsse der Rückenpolsterung (Bild 6).

Stellen Sie nun die Sitzhöhe auf das gewünschte Maß ein und ziehen Sie alle Schrauben wieder fest.

Prüfen Sie nach Abschluss der Einstellarbeiten alle Verbindungen auf festen Sitz!



5.4 Verstellen der Rumpfführungspelotten

Die Rumpfführungspelotten (Thoraxpelotten) (Bild 7) lassen sich sowohl in der Höhe als auch in ihrem seitlichen Abstand zum Patienten verstellen. Die Einstellschrauben befinden an der Rückseite der Sitzschale, je zwei an jeder Pelotte. Lösen Sie die Einstellschrauben mit einem Innensechskant-Schlüssel gerade so weit, das sich die Verbindung bewegen lässt (Bild 8). Nun können Sie die gewünschte Einstellung in Höhe und Seitenabstand vornehmen und ziehen Sie alle Schrauben wieder fest.

Prüfen Sie nach Abschluss der Einstellarbeiten alle Verbindungen auf festen Sitz.



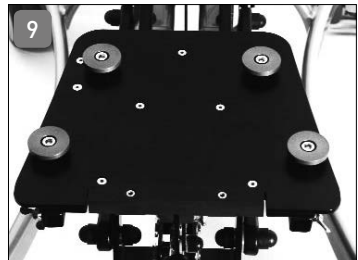
6. Bedienung

6.1 Aufsetzen / Abnehmen der Sitzschale mittels Trapezadapter

Aufsetzen der Sitzschale

Die Sitzschale wird mit Hilfe des Trapezadapters auf der Adapterplatte des Untergestelles, bzw. des Rollstuhles fixiert (Bild 9). Führen Sie hierzu nachfolgende Arbeitsschritte durch und prüfen Sie nach dem Aufsetzen der Sitzschale deren sicheren Halt auf der Adapterplatte.

Entriegeln Sie zunächst die Sitzschalenfixierung (Bild 10).



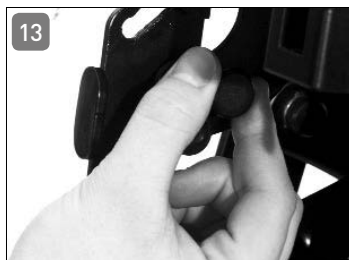
Setzen Sie das hintere Ende des Sitzschalenadapters auf die vordere Seite der Adapterplatte, sodass die Verriegelung nach unten gedrückt wird (Bild 11).



Schieben Sie nun die Sitzschale nach hinten, bis diese deutlich hörbar einrastet (Bild 12).



Verriegeln Sie die Sitzschalenfixierung wieder (Bild 13).



Zu guter Letzt überprüfen Sie die Sitzschale und die Sitzschalenverriegelung auf ihren festen Halt (Bild 14).



Achtung: Im Beispiel sehen Sie den Trapezadapter des Untergestelles ROOMY NEW EDITION. Unter Umständen unterscheidet sich dieser von Ihrer Versorgung.

Achtung: Das Aufsetzen der Sitzschale auf den Rollstuhl darf nur ohne Patient vorgenommen werden.

Abnehmen der Sitzschale

Lösen Sie zunächst die Sicherung (Bild 15). Öffnen Sie die Sitzschalenverriegelung, indem Sie den Hebel nach oben drücken (Bild 16). Jetzt können Sie die Sitzschale nach vorne herausziehen.

Achtung: Das Abnehmen der Sitzschale vom Rollstuhl darf nur ohne Patient vorgenommen werden.

Achtung: Im Beispiel sehen Sie den Trapezadapter des Untergestelles ROOMY NEW EDITION. Unter Umständen unterscheidet sich dieser von Ihrer Versorgung.



6.2 Aufsetzen / Abnehmen der Sitzschale mittels Arretierbolzen

Zum Montieren einer Sitzschale gehen Sie wie folgt vor:

1. Überprüfen Sie ob der Entriegelungsknopf eingerastet ist. Sie sehen dies daran, dass der Verriegelungszapfen oben aus der Trapezadapterplatte heraussteht. Ist dies nicht der Fall, drehen Sie so lange am Entriegelungsknopf, bis dieser einrastet.
2. Setzen Sie die Sitzschale mit dem hinteren Teil des Trapezadapters auf der Trapezadapterplatte auf. Schieben Sie die Sitzschale (damit auch den Trapezadapter) in die hintere Position, bis der Verriegelungsmechanismus hörbar einrastet.

Wichtig: Prüfen Sie immer, ob die Sitzschale fest im Trapezadapter sitzt. Sie prüfen dies durch Ziehen an der Sitzschale und gleichzeitigem Drücken am Untergestell. Die Sitzschale darf nicht heraus rutschen.

Zur Entnahme der Sitzschale gehen Sie in folgender Weise vor:

- ▶ Entriegelungsknopf nach unten ziehen und um 90° drehen. Dadurch bleibt der Entriegelungsknopf in der entriegelten Position stehen. Der Verriegelungszapfen steht nicht heraus!
- ▶ Ziehen Sie vorne an der Sitzschale, sie rutscht nun aus der Trapezadapteraufnahme heraus.
- ▶ Nehmen Sie die Sitzschale vom Untergestell herunter.
- ▶ Drehen Sie den Entriegelungsknopf so lange, bis er hörbar einrastet.

6.3 Verstellen des Rückenwinkels

Der Rückenwinkel lässt sich komfortabel mit Hilfe der Gasdruckfeder an der Rückseite der Sitzschale verstellen (Bild 17).

Drücken Sie den Hebel am unteren Ende der Gasdruckfeder und stellen Sie den Rückenwinkel stufenlos von Hand ein (Bild 18). Wenn Sie den Hebel los lassen, ist der Einstellwinkel fixiert.



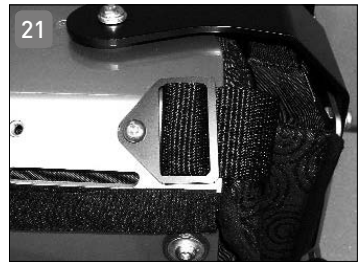
7. Optionale Ausstattung: Montage und Bedienung

7.1 Becken-Sicherheitsgurt

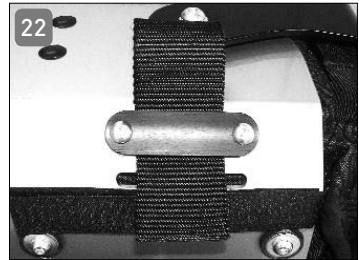
MAGICLINE kann mit einem Beckengurt sowohl im 45°-Winkel (Bild 19) als auch in einem Winkel von 70° (Bild 20) ausgestattet werden.



Ein Gurt wird im 45°-Winkel montiert, indem Sie eine Gurthalterung an dem hinteren Gewindebohrung montieren und den Gurt zwischen Rückenlehne und Seitenteilen einführen (Bild 21).



Eine Montage im 70°-Winkel erfolgt an der Unterseite der Seitenteile, indem Sie eine Gurthalterung zwischen beiden Gewindebohrungen einbauen und den Gurt durch die dafür vorgesehenen Führungsschlitze an der Unterseite der Seitenteile ziehen und diesen dann zwischen Seitenteilen und Sitzfläche nach oben führen (Bild 22).



7.2 Brustgurt

Zur Montage eines Brustgurtes ist MAGIC-LINE mit einer Aufnahme an den seitlichen Rumpfführungspelotten (Thoraxpelotten) ausgestattet. Befestigen Sie den Brustgurt an den dafür vorgesehenen Gewindebohrungen (Bild 23).



7.3 Hosenträgergurt 4-Punkt

Eine Montage des Hosenträgergurtes 4-Punkt erfolgt zum einen an der Unterseite der Seitenteile, indem Sie eine Gurthalterung zwischen beiden Gewindebohrungen einbauen und den Gurt durch die dafür vorgesehenen Führungsschlitze an der Unterseite der Seitenteile ziehen und diesen dann zwischen Seitenteilen und Sitzfläche nach oben führen.



7.4 Brustschulterpelotte

MAGICLINE kann mit unterschiedlichen Brustschulterpelotten ausgestattet werden. Die Befestigung ist bei den unterschiedlichen Ausführungen identisch.

Die unteren Gurte der Brustschulterpelotte werden an den Befestigungen der Seitenteile an der Rückseite der Sitzschale befestigt und zwischen Rückenlehne und Sitzfläche nach vorne geführt (Bild 24). Oben werden Gurte in die Klappschnalle an der Rückseite der Sitzschale eingeführt und durch den Klappmechanismus fixiert (Bild 26).

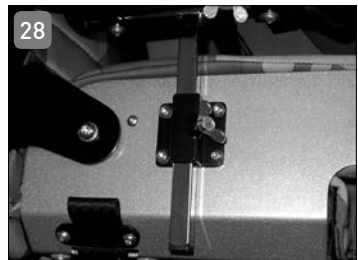
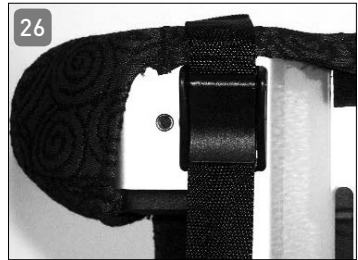
Zum Festgurten des Patienten wird die Brustschulterpelotte an den Steckverbindern gelöst (Bild 25) um diese über den Patienten zu legen. Um die Pelotte in der Länge anzupassen, nutzen Sie die Klappschnalle an der Rückenlehne (Bild 26).

7.5 Kopfstützensysteme

MAGICLINE kann mit unterschiedlichen Kopfstützensystemen ausgestattet werden. Im Beispiel sehen Sie das Kopfstützensystem der ALULINE.

Befestigen Sie die Kopfstütze, indem Sie den Feststellhebel an der Kopfstützenaufnahme, welche sich am oberen Teil der Rückenlehne befindet (Bild 27), lösen, die Kopfstützenhalterung einführen und den Hebel wieder anziehen.

Das selbe Verfahren wird angewandt, wenn die Kopfstütze durch eine Flügelschraube befestigt wird. Hier wird zuerst die Schraube gelöst, dann die Kopfstütze verstellt und anschließend die Schraube wieder fest angezogen (Bild 28).



7.6 LWS-Anstützung

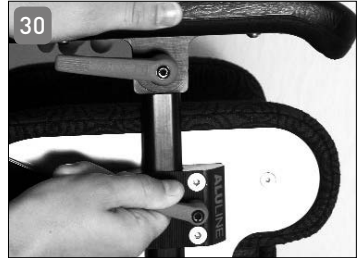
MAGICLINE kann mit einer klettbaren LWS-Anstützung ausgerüstet werden.

Befestigen Sie diese einfach mit dem Klettverschluss unter dem Bezug der Rückenlehne in der therapeutisch erforderlichen Höhe (Bild 29).



7.7 Armlehnen

MAGICLINE kann mit unterschiedlichen Armlehnen ausgestattet werden. Befestigen Sie die Armlehne, indem Sie den Feststellhebel an der Armlehnaufnahme (Bild 30) rechts und links an den Seiten der Sitzschale lösen, die Armlehnen einführen und den Feststellhebel wieder anziehen.



7.8 Abduktionskeil (Spreizkeil)

Abduktionskeile gibt es in zwei Ausführungen für die MAGICLINE, starr und abschwenkbar. Beide werden auf den Halter aus Vierkantrrohr an der Unterseite der Sitzschale aufgesteckt und mit Hilfe eines Feststellhebels fixiert (Bild 31).



7.9 Rumpfführungspelotten (Thoraxpelotten)

Hier sind zwei Ausführungen zur Montage an der MAGICLINE erhältlich.

Eine starre (Bild 32), sowie eine Ausführung mit Abschwenkvorrichtung (Bild 33). Beide werden an den Aufnahmeschienen an der Rückseite der Sitzschale mit Hilfe zweier Innensechskantschrauben befestigt (Bild 32).



7.10 Abschwanken der Rumpfführungspelotten

Lösen Sie die Arretierung, indem Sie den roten Knopf an der Seite der Pelotten drücken.

Nun lassen sich die Pelotten abschwanken. Beim Zurückschwenken der Pelotten rastet die Arretierung hörbar ein und fixiert so die Rumpfführungspelotte.



8. Reinigungs- und Pflegehinweise

Sie können das Aussehen Ihrer wertvollen Heimtextilien selbst beeinflussen, indem Sie es

- ▶ regelmäßig reinigen; staubsaugen oder vorsichtig bürsten, bevor sich Schmutz festsetzt;
- ▶ verschüttete Flüssigkeiten sofort mit saugfähigem Material aufnehmen – je länger Sie damit warten, desto schwieriger wird die Reinigung! Meist hilft eine milde Feinwaschmittellösung, gering dosiert auf ein Tuch geben, und damit abtupfen (niemals kräftig reiben). Wichtig dabei: niemals diese Lösung direkt auf den Bezug geben, sondern immer nur auf das Tuch. Gegebenenfalls mit klarem Wasser leicht abreiben.

Bitte beachten Sie: Der Stoff darf nicht gechlort oder gebleicht werden. Das Gewebe sollte möglichst wenig direktem Sonnenlicht ausgesetzt werden.

Alle unsere Bezugsstoffe sind bei 30°C waschbar. Benutzen Sie zur Wäsche ein Feinwaschmittel oder eine schonende chemische Reinigung.

Trocknen Sie den Bezug nicht im Trockner! Bügeln bei niedriger Temperatur (ein Punkt). Sollten Sie den Bezug der Sitzschale häufiger waschen wollen, empfiehlt sich ein zweiter Bezug, den Sie dann im Wechsel aufziehen können. Fragen Sie hierzu in Ihrem Sanitätshaus nach. Die Zusatzeile reinigen Sie bitte mit einer haushaltsüblichen milden Seifenlauge.

Der Grundkorpus des MAGICLINE Sitzsystems ist mit einer hochwertigen, widerstandsfähigen Kunststoffbeschichtung versehen. Reinigen Sie diesen mit Seifenlauge und einem weichen Schwamm. Vermeiden Sie aggressive oder scheuernde Mittel, da dadurch die Oberfläche der Kunststoffbeschichtung beschädigt werden

kann. Zur Desinfektion können alle für dieses Anwendungsgebiet üblichen Desinfektionsmittel eingesetzt werden.

9. Technische Daten

9.1 Abmessungen der MAGICLINE (Außenmaße)

	Gr. 1	Gr. 2	Gr. 3
Breite ohne Armlehnen	30 - 35 cm	35 - 40 cm	40 - 45 cm
Tiefe gesamt	42 cm	47 cm	52 cm
Höhe mit Trapezadapter	44 - 50 cm	48 - 55 cm	53 - 60 cm
Gesamtgewicht mit Trapezadapter ohne Patient	ca. 8 kg + ca. 2 kg für Kopfstütze und Armlehnen	ca. 9 kg + ca. 2 kg für Kopfstütze und Armlehnen	ca. 10 kg + ca. 2 kg für Kopfstütze und Armlehnen

9.2 Abmessungen der MAGICLINE (Innenmaße)

	Gr. 1	Gr. 2	Gr. 3
Breite	20 - 25 cm	25 - 30 cm	30 - 35 cm
Tiefe	20 - 25 cm	26 - 31 cm	32 - 37 cm
Höhe	30 - 44 cm	39 - 46 cm	44 - 51 cm

9.3 Technische Daten allgemein

	Gr. 1	Gr. 2	Gr. 3
Rückenwinkelverstellung	-5° bis +30°	-5° bis +30°	-5° bis +30°
max. Belastung	25 kg	35 kg	45 kg
max. Körpergröße	120 cm	135 cm	150 cm

10. Sicherheitshinweise



- ▶ Ein Transport des Patienten im Auto in der Sitzschale MAGICLINE ist zu keiner Zeit gestattet! Für den Transport im Auto verwenden Sie bitte spezielle Fahrzeugsitze, die den geltenden Vorschriften entsprechen. Die Sitzschale darf nur im unbesetztem Zustand transportiert werden.
- ▶ Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Personen in Sitzschalen zu jedem Zeitpunkt mittels geeigneter Rückhaltesysteme (Begurtung) gesichert sein müssen!

- ▶ Achten Sie stets darauf, dass die Sitzschale fest mit dem Untergestell verbunden und gesichert ist.
- ▶ Wenden Sie sich stets an Ihren Fachhändler oder an interco, wenn Sie Fragen zu MAGICLINE haben.
- ▶ Unterziehen Sie sämtliche Verbindungen der MAGICLINE einer regelmäßigen Sichtkontrolle. Konsultieren Sie im Zweifelsfall Ihren Fachhändler.
- ▶ Anbau von Zusatzteilen oder Veränderungen an MAGICLINE durch andere als den Hersteller sind nicht zulässig und können bei bekannt werden juristisch geahndet werden. Ebenso erlischt hierdurch die Gewährleistungspflicht der Fa. interco GmbH, und es bestehen keine Haftungsansprüche mehr gegenüber dem Hersteller.
- ▶ MAGICLINE ist nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch zugelassen.
- ▶ Sitzeinheiten dürfen nur in der vorgegebenen Richtung auf das Untergestell montiert werden.
- ▶ Benutzen Sie zum Ein- oder Aussteigen aus einem Sitzsystem nicht das Fußbrett. Dieses sollte vorher weggeklappt oder abgenommen werden.
- ▶ Zur Überwindung von Treppen muß der Patient, das Sitzsystem und das Zimmeruntergestell getrennt voneinander befördert werden.
- ▶ Ein Tragen des Zimmeruntergestells mit montiertem Sitzsystem und darin sitzendem Patient ist unzulässig!
- ▶ Sichern Sie vor allen Hebe- und Senkvorhängen, sowie vor Verstellen der Sitzneigung den Patienten vor dem Herausfallen.
- ▶ Um Verletzungen zu vermeiden, greifen Sie bei Verstellvorgängen niemals zwischen bewegliche Teile. Das Anhängen von Taschen ist unzulässig.
- ▶ Lassen Sie den Patienten niemals unbeaufsichtigt. Auch dann nicht, wenn er durch Begurtung gesichert ist.
- ▶ Bei sehr weitem Herauslehnen oder heftigen Bewegungen des Patienten besteht u. U. die Gefahr des Umkippens.
- ▶ Nach allen Einstellarbeiten die zuvor gelösten Verbindungen wieder gut schließen.
- ▶ Alle Rahmen- und Kunststoffteile nur mit milden Reinigungsmitteln säubern
- ▶ Alle unsere Bezugsstoffe sind bei 30°C waschbar. Benutzen Sie zur Wäsche ein Feinwaschmittel. Trocknen Sie den Bezug nicht im Trockner!
- ▶ Der Bezug darf nicht chemisch gereinigt, gechlort oder gebleicht werden.

11. Wiedereinsatz und Entsorgung

Wiedereinsatz

MAGICLINE ist für einen Wiedereinsatz geeignet. Bevor sie weitergegeben wird, müssen alle notwendigen Reinigungs- und Wartungsarbeiten durchgeführt werden. Bei einer Weitergabe ist unbedingt darauf zu achten, alle für den Gebrauch notwendigen Unterlagen (also auch diese Gebrauchsanweisung) mitzugeben.

Entsorgung

Wenn MAGICLINE ausgedient hat, erkundigen Sie sich bei Ihrem ortsansässigen Entsorgungsunternehmen über die Entsorgungs- und Recyclingvorschriften.

12. Garantie

In Ergänzung zu den allgemeinen Geschäftsbedingungen gewähren wir auf das von uns gelieferte Produkt MAGICLINE eine Garantie von 1 Jahr. Nach Einsendung der Garantiekarte gewähren wir Ihnen zusätzlich ein weiteres Jahr Herstellergarantie, so besteht dann eine Garantiezeit von insgesamt 2 Jahren. Unbrauchbare oder schadhafte Teile werden innerhalb der Gewährleistungsfrist repariert oder unentgeltlich ersetzt. Ausgeschlossen hiervon sind entwicklungsbedingte Änderungen sowie Verschleißteile (z. B. Gasdruckdämpfer oder Bezüge).

Für Schäden aufgrund von Kombinationen unseres Produktes mit Fremdprodukten jeglicher Art, die unter Umständen erhebliche Gefahren in sich bergen, können wir keine Haftung übernehmen. Ausgenommen hiervon sind nur ausdrücklich von unserem Hause freigegebenen Produkte anderer Hersteller.

Weiter ausgeschlossen sind Mängel, die aufgrund natürlichen Verschleißes, übermäßiger Beanspruchung, gewaltsamer und vorsätzlicher Beschädigung sowie nicht bestimmungsgemäßer Verwendung auftreten.

Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

13. Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung für Medizinprodukte

Name des Herstellers: interco GmbH
Gesellschaft zur Planung und Vertrieb von
Rehabilitationshilfen mbH

Adresse des Herstellers: Im Auel 50
53783 Eitorf

Wir erklären hiermit, dass das Produkt

Artikelbezeichnung: MAGICLINE, Gr. 1-3
Typ: modulares, mitwachsendes Sitzsystem
Maße gemäß Tabelle,
Ausstattung gemäß Definition
Commission: Serienfertigung

den einschlägigen Bestimmungen der nachstehenden Richtlinie entspricht:

- ▶ Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte, Anhang I und VIII

Eitorf, den 05. Februar 2004



Michael Markwald
Geschäftsführer

14. Serviceplan

Hinweis: Die Wartung sollte im Turnus von 6 Monaten erfolgen!

Pos.	Bereich	Prüfung			
		Einstellung / Funktion	in Ordnung	Beschädigungen / Verformungen	Austausch/ Ersatz
1	Funktions- prüfung	Rückenverstellung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Fixiereinheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Armlehne			
		Kopfstütze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Abduktionskeil	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Therapietisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Schraubver- bindungen	Schrauben angezogen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Roststellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Optik (Sichtprüfung)	Lack	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Beflockung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Sauberkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Stoffnähte (Lage /Aussehen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Typenschild	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Notizen

Deutsch



GARANTIEKARTE

Bei Einsendung dieser Karte gewähren wir auf Ihre MAGICLINE® eine erweiterte Garantie von insgesamt 2 Jahren. Bitte füllen Sie diese Garantiekarte sorgfältig und vollständig aus und senden Sie diese an uns zurück – vielen Dank.

Kostenträger/Krankenkasse: _____

Ort des Kostenträgers: _____

Seriennummer: _____

Lieferdatum: _____

Name des Patienten: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon*: _____

E-Mail*: _____

* freiwillige Angaben

Notizen



ANTWORTKARTE

ABSENDER

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

ANTWORT

interco GmbH

Im Auel 50

53783 Eitorf - Germany

Bitte
ausreichend
frankieren!

Contents

1.	Introduction	24
2.	Intended use	25
3.	Applications	25
4.	Basic equipment	25
5.	Adaptation of the seat shell to the patient	26
5.1	Adjustment of width of seat	26
5.2	Adjustment of depth of seat	26
5.3	Adjustment of backrest height	27
5.4	Adjustment of the trunk guiding pressure pads	28
6.	Operation	28
6.1.	Attachment and removal of the seat shell via adapter plate	28
6.2	Attachment and removal of the seat shell via locking pin	30
6.3	Adjustment of the back angle	31
7.	Optional equipment: mounting and operation	31
7.1	Safety belt for the pelvis.	31
7.2	Belt for the breast.	32
7.3	Brace Belt 4-point.	32
7.4	Pressure pad for breast and shoulders	33
7.5	Headrest systems.	33
7.6	LWS support	34
7.7	Armrests	34
7.8	Abduction wedge (spreading wedge)	34
7.9	Trunk guiding pressure pads (thorax pressure pads).	34
7.10	Swivelling the trunk guiding pressure pads	35
8.	Cleaning and servicing instructions	35
9.	Technical Data	36
9.1	MAGICLINE dimensions (outer dimensions)	36
9.2	MAGICLINE dimensions (inner dimensions)	36
9.3	General technical data	36
10.	Safety instructions	36
11.	Reuse and disposal	38
12.	Warranty	38
13.	Declaration of conformity	39
14.	Service plan	40

1. Introduction

Congratulations, you have chosen the MAGICLINE seating system by interco GmbH.

In order to ease the handling of the product for you, we described the application of the different components in the following user manual. Please be appreciative of the fact that we also describes parts that might not be found in on your product. Most important is the individual fitting to the patient's needs. In order to satisfy most claims, the list of described items is a little more comprehensive. Please read the parts that apply to your specific model carefully and keep the user manual for later consulting. For further questions please contact us or your specialised dealer.

MAGICLINE is a modular, simultaneously growing seat shell system comprising an aluminium seat and back element; different sizes are possible. That seat system can be adjusted variably within the size specified: The continuous regulation of widths and heights of a seat is effected via longitudinal holes in the aluminium body. The backrest can also be set variably. Comprehensive seat shell accessories like e.g. armrests, headrest, trunk guides, abduction wedge, fixation aids as well as therapeutic desks in different designs can be attached. MAGICLINE can be mounted for the individual harmonization with the patient's needs with different underframes for internal and external areas. MAGICLINE is a seat aid which supports the compensation of a distinct abnormal posture and/or sitting posture instabilities and should mainly be used for children.

An adaptation in growth should additionally be made possible. The design of this active seat system in 3 sizes permits the continuous adjustment of depth, width and height.

MAGICLINE can be combined with our underframes ROOMY, ROOMY NEW EDITION and SIMPLY via the trapezoidal adapter. Further, MAGICLINE can be adapted to most underframes of other manufacturers.

We, the staff of interco, of course issue the warranty for the procurement of spare parts or new adaptation over years.

2. Intended use

MAGICLINE is exclusively meant as a functional support of the patient's sitting posture within the scope of a seat shell supply. MAGICLINE can be mounted to wheel chairs and underframes.

3. Applications

This sitting aid is applied by patients whose taking of a sitting posture is aggravated or disturbed in a physiological sense or impossible due to anatomic modifications, because the interrelationship between pelvis and spine has functional deficits either by hereditary or acquired deformation of the posture apparatus (bony or joint structures) or hereditary or acquired insufficiencies of the locomotor system, pelvis and/or spine. Loss of body functions by spasticity, athetosis, paraplegia, plegiae, hypertonies, hypotony, all muscular diseases, e.g. muscular dystrophy, skeleton abnormalities and loss of extremities, all neurological diseases as well as all forms of mental handicaps. Compensation of distinct abnormal sitting postures and/or sitting posture instabilities. Permitting permanent painless sitting in physiological posture. In case of considerably reduced or missing stability of the trunk or distinct trunk deformity corrected or relieved sitting becomes possible.

4. Basic equipment

MAGICLINE is adapted individually to the patient and delivered premounted. After the removal of the transport packing you can use your new MAGICLINE immediately. If applicable, the accessories or options must be mounted in compliance with instructions in the section „Optional equipment“.

MAGICLINE can be purchased in three sizes:

Size 1	item no. 38001	for a body height of up to 120 cm
Size 2	item no. 38002	for a body height of up to 135 cm
Size 3	item no. 38003	for a body height of up to 150 cm.

Colour: high-gloss silver

Cover: Black Malo CS, black

Scope of supply

- ▶ Seat and back unit made of aluminium, powder-coated in high-gloss silver, including physiological turning points. Including continuous regulation of depth and height of seat via longitudinal holes, variably adjustable back-rest, adjustment of rear angle via gas pressure spring, height or width adjustable trunk guiding pressure pads, trapezoidal adapter for the fastening of the seat unit for underframes including trapezoidal adapter mount.
- ▶ Cover made of high-quality upholstery cloth „Black Malo CS“.

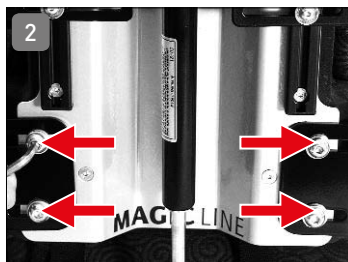
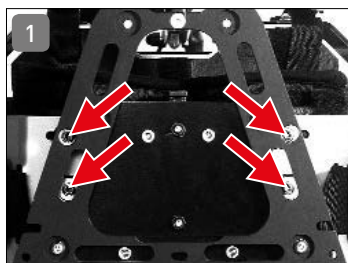
The design of the seat shell including original accessories is designed for and adapted to the patient's individual needs. In case of alterations to the fit, clinical picture or the like further adaptations may only be performed by the competent specialized company. General alterations as to form, upholstery, technique or the like may not be performed without the manufacturer's consent; otherwise such alterations will result in a loss of guarantee.

5. Adaptation of the seat shell to the patient

Attention: Alterations as to fit, clinical picture or the like may only be performed by the competent specialized company!

5.1 Adjustment of width of seat

Loosen the four setscrews for the adjustment of the seat width on the lower side of the seat shell by means of a hexagon socket screw key such that the connection can be moved (Photo 1). Also loosen the setscrews on the back of the seat shell (Photo 2), two pieces each at the bottom on each side (3). Then you can set the width of seat to the dimension desired. Following that, tighten the screws again. Upon completion of the setting works check all connections for firm fit again.



5.2 Adjustment of depth of seat

Loosen the setscrews for the adjustment of depth of seat at the bottom of the seat shell by means of a hexagon socket screw key

just so far that the connection can be moved (Photo 3). Then loosen the bur-type connection of the seat upholstery (Photo 4), and then you can set the depth of seat to the dimension desired.

Tighten the screws again and fasten the seat upholstery by means of the bur-type tape. Upon completion of all setting works check all connections for firm fit.

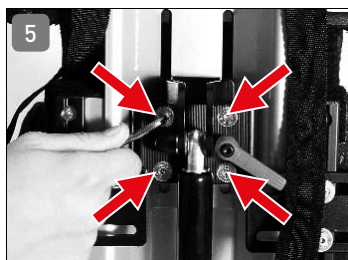
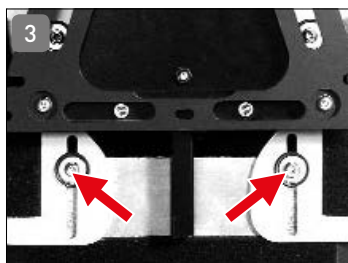
Attention: Alterations as to fit, clinical picture or the like may only be performed by the competent specialized company!

5.3 Adjustment of backrest height

Loosen the four setscrews for the adjustment of the height of seat on the rear of the seat shell by means of a hexagon socket screw key just so far that the connection can be moved (Photo 5). Then loosen the bur-type connection of the back upholstery (Photo 6).

Following that, you can set the height of seat to the dimension desired and tighten all screws.

Upon completion of all setting works check all connections for firm fit.



5.4 Adjustment of the trunk guiding pressure pads

The trunk guiding pressure pads (Photo 7) (thorax pressure pads) can be adjusted as to height as well as to their lateral distance to the patient. The setscrews are found on the back of the seat shell, two each at each pressure pad. Loosen the setscrews by means of a hexagon socket screw key just so far that the connection can be moved (Photo 8). Then you can set height and lateral distance desired and tighten the screws again.

Upon completion of all setting works check all connections for firm fit.



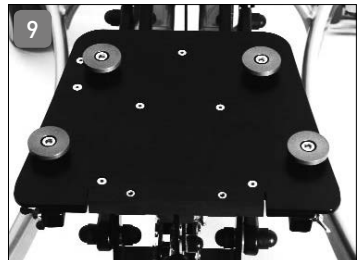
6. Operation

6.1. Attachment and removal of the seat shell via adapter plate

Attaching the seat shell

The seat shell is fixed to the adapter plate of the underframe or wheel chair by means of the trapezoidal adapter (Photo 9). For that purpose perform the subsequent steps and check the firm fit on the adapter plate after the seat shell has been placed.

First unlock the seat shell fixation (Photo 10).



Set the rear end of the seat shell adapter to the front of the adapter plate such that the locking is pressed downward (Photo 11).

Then push the seat shell backwards until it engages audibly (Photo 12).

Lock the seat shell fixation again (Photo 13).

Finally, check the seat shell and the seat shell catch for firm fit (Photo 14).

Attention: The example shows the trapezoidal adapter of the underframes of the ROOMY NEW EDITION. Differences between this adapter and your item may occur.

Attention: The placing of the seat shell on the wheel chair may only be performed without patient.



Removing of the seat shell

First loosen the protective device (Photo 15). Open the seat shell catch by pressing the lever upwards (Photo 16). Then you can pull out the seat shell to the front.

Attention: The removal of the seat shell from the wheel chair may only be performed without patient.

Attention: The example shows the trapezoidal adapter of the underframes of the ROOMY NEW EDITION. Differences between this adapter and your item may occur.

6.2 Attachment and removal of the seat shell via locking pin



In order to fix the seat shell please follow these steps:

1. Check whether the release button is locked in. If yes, the locking pin should reach out on top of the adaptor plate. If not, turn the locking pin until it locks.
2. Position the seat unit with the rear part of the trapezoidal adaptor on the trapezoidal plate. Push the seat unit (and thereby the trapezoidal adaptor) backwards into the trapezoid plate until the locking pin engages audibly

Important: Check that the seat shell and the lock are firmly fixed by pulling the seat while pushing the undercarriage. The seat shell should not slide out.

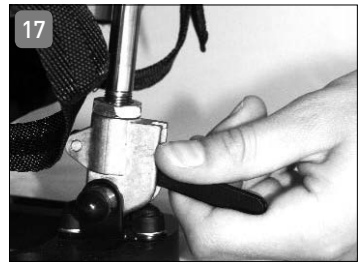
To remove the seat shell proceed as follows:

- ▶ Pull the locking pin downward and turn by 90°. This way the locking pin will remain in its unlocked position.
- ▶ Open the seat shell fixation by pushing down the lever. Now you can pull the seat shell out towards the front.
- ▶ Remove the seat shell from the undercarriage.
- ▶ Turn the locking pin until it locks audibly.

6.3 Adjustment of the back angle

The rear angle can be adjusted comfortably by means of the gas pressure spring on the rear of the seat shell (Photo 17).

Press the lever at the lower end of the gas pressure spring and manually set the rear angle continuously (Photo 18). When the lever is released, the setting angle is fixed.



7. Optional equipment: mounting and operation

7.1 Safety belt for the pelvis

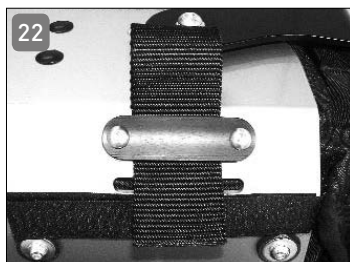
MAGICLINE can be equipped with a belt for the pelvis at a 45°-angle (Photo 19) as well as a 70°-angle (Photo 20).



A belt is mounted at a 45°-angle after a belt holding device has been mounted to the rear threaded bore and the belt is inserted between backrest and lateral parts (Photo 21).



Mounting at the 70°-angle is performed on the lower side of the lateral parts after a belt holding device has been mounted between the two threaded bores and the belt is inserted through the guiding slots provided on the lower side of the lateral parts and moved upwards between lateral parts and seat area (Photo 22).



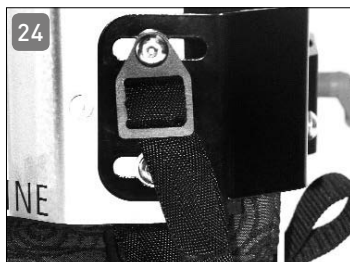
7.2 Belt for the breast

To mount a belt for the breast MAGICLINE is provided with a mount on the lateral trunk guiding pressure pads (thorax pressure pads). Fasten the belt for the breast to the threaded bores provided (Photo 23).



7.3 Brace Belt 4-point

Mounting at the brace belt 4-point is performed on the lower side of the lateral parts. After a belt holding device has been mounted between the two threaded bores, the belt is inserted through the guiding slots provided on the lower side of the lateral parts and moved upwards between lateral parts and seat area.

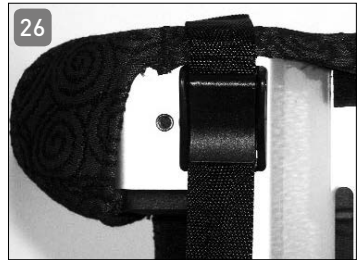


7.4 Pressure pad for breast and shoulders

MAGICLINE can be equipped with different pressure pads for breast and shoulders. Fastening is identical with the different designs.

The lower belts of the pressure pads for breast and shoulders are fastened to the fastening elements of the lateral parts on the rear of the seat shell and moved to the front between backrest and seat area (Photo 24). At the top, the belts are inserted into the tilting buckle on the rear of the seat shell and fixed by the tilting buckle (Photo 26).

To fasten the patient's belt firmly the pressure pad for breast and shoulders is loosened at the connecting elements (Photo 25) to lay it over the patient. To adapt the pressure pad as to length, use the tilting buckle at the backrest (Photo 26).

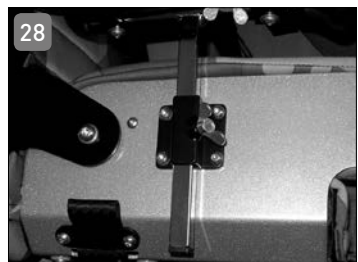


7.5 Headrest systems

MAGICLINE can be equipped with different headrest pressure pads. The example shows the ALULINE headrest system.

Fasten the headrest by loosening the fixing lever at the headrest mount found at the upper part of the backrest (Photo 27), inserting the headrest holding device and tightening the lever again.

The same method is used when fixing the head rest with a wing screw. First the screw is loosened, the the head rest is adjusted, finally the screw is tightened once again (Photo 28).



7.6 LWS support

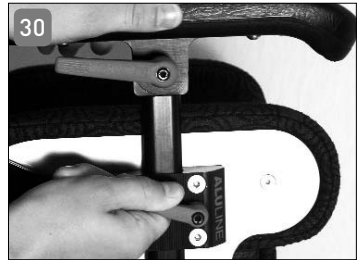
MAGICLINE can be equipped with a bur-type LWS support.

Simply fasten it by means of a bur-type connection below the cover of the backrest at the therapeutically required height (Photo 29).



7.7 Armrests

MAGICLINE can be equipped with different armrests. Fasten the armrest by loosening the fixing lever at the armrest mount (Photo 30) on the right and left on the sides of the seat shell, inserting the headrest holding device and tightening the lever again.



7.8 Abduction wedge (spreading wedge)

Abduction wedges can be obtained in two designs for MAGICLINE, rigid and swivelling. Both are plugged onto the holding device (square pipe) to the lower side of the seat shell and fixed by means of a fixing lever (Photo 31).



7.9 Trunk guiding pressure pads (thorax pressure pads)

For this item two designs can be obtained for assembly to MAGICLINE, a rigid one (Photo 32) and a design with swivelling device (Photo 33).

Both are fastened to the mount rails on the back of the seat shell by means of two hexagon socket screw keys (Photo 32).



7.10 Swivelling the trunk guiding pressure pads

Loosen the catch by pressing the red button on the side of the pressure pads.

Then let the pressure pads swivel. When the pressure pads swing back, the catch is engaged audibly and thus the trunk guiding pressure pad is fixed.



8. Cleaning and servicing instructions

You can influence the appearance of your valuable home textiles yourself by

- ▶ regular cleaning, vacuum-cleaning or careful brushing before dirt gets stuck
- ▶ immediately taking up liquids by means of absorbent material – the longer you wait, the more difficult the cleaning becomes! In most cases a mild light-duty detergent is helpful, put it on a cloth (low dose) and use it for dabbing (never rub strongly). It is important that this solution is never put on the cover directly, but always on the cloth. If required, use clear water for slight rubbing.

Please observe: The cloth must be neither chlorinated nor bleached. The tissue should be exposed to direct sunlight as little as possible.

All our covering cloths can be washed at 30°. Use a light-duty detergent for washing or gentle chemical purification.

Do not dry the cover in a dryer! Should you wish to wash the cover of the seat shell more frequently, a second cover to be used alternately is recommended. Ask your medical supplier for that. Please clean additional parts by means of mild soapsuds and a soft sponge usually used in a household.

The basic corpus of the MAGICLINE seat system is provided with a high-quality resisting plastic coating. Clean the latter with soapsuds and a soft sponge. Avoid aggressive or rubbing agents, as they may damage the surface of the plastic coating. For disinfection all agents usually applied in this context can be used.

9. Technical Data

9.1 MAGICLINE dimensions (outer dimensions)

	Size 1	Size 2	Size 3
Width without armrests	30 - 35 cm	35 - 40 cm	40 - 45 cm
Depth all incl.	42 cm	47 cm	52 cm
Height incl. trapezoidal adapter	44 - 50 cm	48 - 55 cm	53 - 60 cm
Weight incl. trapezoidal adapter without patient	approx. 8 kg + approx. 2 kg for head- and armrests	approx. 9 kg + approx. 2 kg for head- and armrests	approx. 10 kg + approx. 2 kg for head- and armrests

9.2 MAGICLINE dimensions (inner dimensions)

	Size 1	Size 2	Size 3
Width	20 - 25 cm	25 - 30 cm	30 - 35 cm
Depth	20 - 25 cm	26 - 31 cm	32 - 37 cm
Height	30 - 44 cm	39 - 46 cm	44 - 51 cm

9.3 General technical data

	Size 1	Size 2	Size 3
Back angle	-5° to +30°	-5° to +30°	-5° to +30°
Maximum load	25 kg	35 kg	45 kg
Maximum body height	120 cm	135 cm	150 cm

10. Safety instructions



- ▶ A transport of the patient in a car in the seat shell MAGICLINE is not permitted at any time! Use special seats
- ▶ meeting applicable requirements for transport in a car. The seat shell may only be transported with nobody sitting in it.
- ▶ We'd like to point out expressly that persons in seat shells must be secured at any time by means of appropriate holding systems (belts)!
- ▶ Always pay attention that the seat shell is firmly connected to the underframe and secured.
- ▶ In case of questions related to the MAGICLINE do not hesitate to contact your specialized dealer or interco.

- ▶ Perform a regular visual inspection of all MAGICLINE connections. If doubts occur, ask your specialized dealer.
- ▶ Attachments of accessories or alterations to MAGICLINE performed by others than the manufacturer are not allowed and can result in legal proceedings, if they become known. Further to that, the obligation of warranty by the company of interco GmbH expires and the manufacturer can no longer be held liable.
- ▶ MAGICLINE is approved for the intended use only.
- ▶ Seat units may only be mounted to the underframe in the direction prespecified.
- ▶ Do not use the footboard for entering or leaving the seat system. This should be tilted off or removed.
- ▶ To master stairs the patient, the seat system and the indoor underframe must be transported separately. Carrying the indoor underframe including mounted seat system with the patient sitting in it is not allowed! Secure the patient against dropping out before any lifting or lowering operations as well as the adjustment of the sitting inclination.
- ▶ To avoid injuries never put your hands between moving parts when performing adjustments. Suspending bags is not allowed.
- ▶ Never leave the patient without supervision, not even when he/she is secured by belts.
- ▶ Should the patient lean out very far or move strongly, the risk of overturning may occur.
- ▶ After all adjustment works lock connections which were loosened before again well.
- ▶ Only use mild cleaning agents for all frame and plastic elements.
- ▶ All our covers can be washed at 30°. Use a light-duty detergent for a wash. Do not dry the cover in a dryer!
- ▶ The cover must not be cleaned chemically, chlorinated or bleached.

11. Reuse and disposal

Reuse

MAGICLINE is suitable for reuse. Before it is passed on, all the necessary cleaning and maintenance activities must be performed. When it is handed over, make sure it is accompanied by all the documentation necessary for use (including these instructions for use).

Disposal

When MAGICLINE has reached the end of its service life, make inquiries with your local waste management company about the regulations concerning disposal and recycling.

12. Warranty

In addition to the general terms of business we grant a guarantee of one year for our product MAGICLINE. After returning the guarantee voucher we grant an additional year of manufacturer's guarantee, which means the total guarantee period is two years. Unusable or damaged parts will be repaired within the guarantee period or replaced free of charge. Development-related alterations or wearing parts (e.g. gas pressure damper or covers) are excluded.

We cannot be held liable for damage due to combinations of our product with third parties' products of any kind which may imply considerable risks. We expressly declare that third parties' products approved by us are excluded from that.

Defects resulting from natural wear, excessive strain, damage due to force or with premeditation as well as unintended use are excluded as well.

Subject to technical modifications.

13. Declaration of conformity

EU-Declaration of Conformity for Medical Devices

Name of the manufacturer: interco GmbH
Gesellschaft zur Planung und Vertrieb
von Rehabilitationshilfen mbH

Address of the manufacturer: Im Auel 50
53783 Eitorf GERMANY

We hereby declare that the device

Article description: MAGICLINE, size 1-3
Design: odular, jointly growing seat system
dimensions in compliance with table
equipment according to definition
Commission: series production

conforms to the pertinent provisions of the directive listed below:

- ▶ Medical Device Directive 93/42/EEC, Annex I and VIII

Eitorf, 05 February 2004



Michael Markwald
CEO

14. Service plan

Important: Inspections must take place every 6 months!

Pos.	Area	Check			
		Adjustment / functionality	ok	Damage / deformation	Exchange / replacement
1	Function check	Back adjustment	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Fixing unit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Arm rest			
		Head support	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Abduction wedge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Therapy table	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Screw connections	Screws tightened	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Rust spots	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Appearance (visual inspection)	Paintwork	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Flock coating	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Cleanliness	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Fabric seams (position / appearance)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Type plate	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



**Gesellschaft für Planung und Vertrieb
von Rehabilitationshilfen mbH**

Im Auel 50
53783 Eitorf
Germany

- T.** +49 2243 8807-0
- F.** +49 2243 8807-29
- E.** info@interco-reha.de
- I.** www.interco-reha.de

© interco GmbH, Eitorf, 2018
Stand März 2018
Technische Änderungen vorbehalten

Status as per March 2018
Subject to technical alterations
without prior notification

Zertifiziert nach
Certified as per
DIN EN ISO 9001:2015
Reg.-Nr. 73 100 357-1
DIN EN ISO 13485:2012
Reg.-Nr. 70 105 357-1
TÜV Hessen